

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

25.01.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 031| 2024

Vogtlandkreis: Durchsuchungen wegen Kinderpornografie

Verantwortlich: Annekatrin Liebisch, Christina Friedrich

Ausgewählte Meldung

Durchsuchungen wegen Kinderpornografie

Zeit: Januar 2024

Ort: Vogtlandkreis

In den vergangenen Wochen führten Beamtinnen und Beamte der Kriminalpolizei mit Unterstützung der Bereitschaftspolizei im Vogtlandkreis mehrere Durchsuchungen in Zusammenhang mit Kinderpornografie durch. Vorgegangen waren umfangreiche Ermittlungen der Kriminalaußenstelle Plauen, die zehn Tatverdächtige mit Klarnamen und Adresse bekannt machen konnte.

Bei den Durchsuchungen wurden elektronische Datenträger sichergestellt, die nun ausgewertet werden. Zusätzlich fanden die Einsatzkräfte bei zwei Beschuldigten Drogen beziehungsweise zwei illegale Waffen. Die Mitteilung der Straftaten erfolgte in sieben der zehn Fälle über das National Center for Missing & Exploited Children, kurz NCMEC – eine halbstaatliche US-Organisation, die sich für vermisste oder ausgebeutete Kinder einsetzt. Öffentliche Medienplattformen wie Instagram, Snapchat oder Facebook sind per Gesetz verpflichtet, entsprechende Bilder oder Videos, sobald sie hochgeladen werden, an diese Organisation zu melden. Diese leitet den Bericht an das zuständige Land weiter, bis dieser seinen Weg zur örtlichen Polizei gefunden hat. In einem weiteren Fall teilte die Staatsanwaltschaft Hannover mit, dass sie in einem dortigen Verfahren ermitteln konnten, dass

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

ein Vogtländer ein jugendpornografisches Video einer Jugendlichen in einer WhatsApp-Gruppe mit 110 Teilnehmern verbreitet hatte.

Während die Polizei in jenen acht Fällen wegen Verbreitung beziehungsweise Besitzes von Kinderpornografie ermittelt, wird den zwei weiteren Beschuldigten Vorbereitung des sexuellen Missbrauchs von Kindern beziehungsweise sexueller Missbrauch von Kindern ohne Körperkontakt vorgeworfen. Die beiden Erwachsenen hatten Mädchen auf Chatportalen kontaktiert und versucht, sie zum Versenden von Nacktbildern oder zum Geschlechtsverkehr zu überreden.

Die zehn männlichen Beschuldigten sind im Alter von 16 bis 52 Jahren, acht davon mit deutscher und jeweils einer mit irakischer beziehungsweise bulgarischer Staatsangehörigkeit. Die geschädigten männlichen und weiblichen Kinder und Jugendlichen werden auf sechs bis 16 Jahre geschätzt.

Da man sich bereits mit dem Empfang einer entsprechenden Datei des Besitzes kinder- oder jugendpornografischer Inhalte strafbar macht, rät die Polizei zur Vorsicht bei einer Mitgliedschaft in WhatsApp-Gruppen mit vielen oder gar fremden Teilnehmern. Sollten Sie auf diesem Weg Bilder oder Videos mit möglicherweise strafrechtlich relevantem Inhalt erhalten, informieren Sie bitte umgehend die Polizei. (al)

Vogtlandkreis

Transporter stößt gegen Baum

Zeit: 24.01.2024, 11:45 Uhr

Ort: Theuma

Aufgrund starken Seitenwindes kam ein Transporter von der Fahrbahn ab.

Ein 58-Jähriger befuhr Mittwochmittag mit seinem VW-Transporter die S 312 aus Richtung Oelsnitz kommend in Fahrtrichtung Theuma. Auf Grund plötzlich auftretenden, extrem starken Seitenwindes kam er nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen Baum. Der Mann wurde dabei schwerverletzt und musste von Kameraden der Feuerwehr aus dem Fahrzeug befreit werden. Anschließend wurde er zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Am Transporter sowie dem Baum entstand ein Sachschaden von circa 10.500 Euro. (cf)

Kleidercontainer in Brand

Zeit: 25.01.2024, 06:20 Uhr

Ort: Plauen, OT Bärenstein

Feuerwehrensirenen weckten Anwohner.

Donnerstagmorgen wurde die Polizei über ein Feuer in der Schmidstraße informiert. Die Feuerwehr war bereits vor Ort, um einen dort in Brand geratenen Altkleidercontainer zu löschen. Es entstand Sachschaden in Höhe von rund 1.000 Euro, die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung durch Feuer.

Haben Sie beobachtet, wie der Brand ausgebrochen ist? Bitte melden Sie sich im Polizeirevier Plauen unter der Telefonnummer 03741 140. (al)

Werkzeuge und Baugeräte gestohlen

Zeit: 22.01.2024, 15:00 Uhr bis 24.01.2024, 10:45 Uhr

Ort: Klingenthal

In Klingenthal erbeuteten Unbekannte hochwertiges Diebesgut.

Am Alten Staffelweg brachen unbekannte Täter zwischen Montagnachmittag und Mittwochvormittag in einen Baucontainer ein. Anschließend entwendeten sie aus dem Inneren mehrere Werkzeuge, Elektro- und Baugeräte, unter anderem ein Leica-Nivelliergerät, zwei Vibrationsstampfer, eine Baupumpe, einen Bosch-Bohrhammer sowie zwei Stihl-Trennschleifer. Der Gesamtwert des Diebesguts wurde mit 25.000 Euro angegeben. Zudem entstand Sachschaden, der mit 100 Euro vergleichsweise gering ausfiel.

Wer hat im Tatzeitraum Personen beobachtet, die sich an dem Baucontainer zu schaffen machten? Zeugenhinweise nimmt die Polizei im Revier Auerbach-Klingenthal entgegen, Telefon: 03744 2550. (cf)

Landkreis Zwickau

VW T-Roc gestohlen

Zeit: 24.01.2024, 18:00 Uhr bis 25.01.2024, 08:30 Uhr

Ort: Zwickau, OT Niederplanitz

Unbekannte stahlen in Niederplanitz einen Pkw – wer hat ihn gesehen?

In der Nacht zum Donnerstag entwendeten unbekannte Täter einen grauen VW T-Roc, der auf der Eduard-Soermus-Straße zwischen den Querstraßen Leibnizstraße und Ernst-Grube-Straße abgestellt war. Das fünf Jahre alte Fahrzeug ist rund 15.000 Euro wert und trug das amtliche Kennzeichen Z HC 167. Am Fahrzeug ist der linke Außenspiegel zerkratzt.

Haben Sie den Diebstahl bemerkt oder den VW T-Roc seitdem fahrend gesehen? Hinweise erbittet die Kriminalpolizei unter der Rufnummer 0375 428 4480. (cf)

Zwei Unfälle verursacht

Zeit: 25.01.2024, 05:00 Uhr

Ort: Werdau

Ein Autofahrer überfuhr erst eine Verkehrsinsel und stieß wenige Minuten später gegen eine Grundstücksmauer.

Ein 86-jähriger Skoda-Fahrer war am Donnerstagmorgen auf der Uferstraße aus Richtung Leubnitz kommend unterwegs. Auf Höhe der Tankstelle überfuhr er eine Verkehrsinsel. Dabei wurden nicht nur Verkehrszeichen und Warnbaken, sondern auch der Unterboden seines Fahrzeugs stark beschädigt. Der Skoda verlor große Mengen Öl, der Fahrer setzte seine Fahrt jedoch zunächst in Richtung Crimmitschau fort.

Auf der Crimmitschauer Straße stieß der 86-Jährige kurz nach der Kreuzung zur Nordbahnhofstraße/Bauvereinsstraße gegen eine Grundstücksmauer. Der Mann zog sich dabei Verletzungen zu und wurde zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. An der Mauer und dem Skoda entstand erheblicher Sachschaden von insgesamt rund 10.000 Euro. Außerdem war das Auto nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden.

Aufgrund des Öls auf der Fahrbahn musste die Uferstraße zwischen Tankstelle und Sternplatz bis etwa 08:00 Uhr gesperrt werden. Eine Spezialfirma kam zum Einsatz, um das Öl von der Straße zu entfernen. Außerdem beseitigten Feuerwehrleute die umgeknickten Verkehrszeichen. Der Sachschaden an dieser Unfallstelle wurde auf 500 Euro geschätzt.

Die Polizeibeamten erstatteten eine Anzeige wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort und wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. Zudem wurde eine Mitteilung an die Fahrerlaubnisbehörde gefertigt – mit der Empfehlung, die Fahreignung des 86-Jährigen zu überprüfen. (cf)

Zwei Verkehrsunfälle mit vier verletzten Personen

Zeit: 24.01.2024, 14:15 Uhr

Ort: Neukirchen

Nach einem Auffahrunfall ereignete sich ein zweiter – dabei wurden vier Personen verletzt.

Mittwochnachmittag befuhr ein 35-Jähriger mit seinem Audi die S 289 aus Richtung Crimmitschau kommend in Richtung Werdau. Circa zwei Kilometer vor der Abfahrt Langenhessen bemerkte er zu spät, dass vor ihm eine 42-Jährige wegen eines Rückstaus verkehrsbedingt abbremsen musste. Er fuhr auf den Chevrolet der Frau auf, wodurch ein Gesamtschaden von 4.000 Euro entstand. Verletzt wurde niemand.

Durch den Unfall bildete sich weiterer Rückstau, in dem sich ein zweiter Auffahrunfall ereignete: Ein 31-jähriger Pole fuhr mit seinem Ford auf den vorausfahrenden VW eines 28-Jährigen auf. Beide Fahrzeugführer wurden leicht verletzt. Auch der 27-jährige Beifahrer im Ford sowie der 23-jährige Beifahrer im VW erlitten leichte Verletzungen. Der VW-Fahrer wurde zur medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus gebracht. Der Gesamtschaden bei diesem zweiten Unfall beläuft sich auf 18.000 Euro. (df/cf)

Simson gestohlen

Zeit: 31.12.2023, 09:00 Uhr bis 23.01.2024, 22:00 Uhr

Ort: Gersdorf

In Gersdorf hatten es Unbekannte auf eine Simson S 51 abgesehen.

Unbekannte Täter gelangten in ein Mehrfamilienhaus an der Hauptstraße, nahe dem Abzweig An der Kesselschmiede. Aus dem Keller stahlen sie eine Simson S51, die nicht zugelassen und nicht fahrbereit war. Das metallicblaue Moped hatte einen blau-schwarzen Enduro-Lenker und war schätzungsweise 3.500 Euro wert. Der Diebstahl wurde am Dienstagabend bemerkt, der Tatzeitraum könnte bis zum 31. Dezember 2023 zurückreichen.

Wem ist aufgefallen, dass das Moped aus dem Haus geschoben wurde? Wer hat die Simson seither an anderer Stelle gesehen oder zum Kauf angeboten bekommen? Zeugenhinweise erbittet die Polizei im Revier Glauchau, Telefon: 03763 640. (cf)

Einbruch in mehrere Garagen

Zeit: 24.01.2024, 20:40 Uhr bis 25.01.2024, 07:30 Uhr

Ort: Lichtenstein

In Lichtenstein waren des Nachts Einbrecher unterwegs.

In der Nacht zum Donnerstag brachen unbekannte Täter in mehrere Garagen innerhalb eines Komplexes an der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße nahe der Schulstraße ein. Sie durchsuchten die Garagen und hinterließen einen Sachschaden von rund 300 Euro. Ob etwas entwendet wurde, wird aktuell noch geprüft.

Zeugen, die den Diebstahl bemerkt haben und Hinweise auf die Täter geben können, melden sich bitte im Polizeirevier Glauchau, Telefon: 03763 640. (cf)